

F•O•R•U•M

GESUNDHEIT

PROGRAMM 2018

INHOUSE-ANGEBOTE

**PFLEGEN, BETREUEN
UND BEGLEITEN**

SELBSTSORGE

PODOLOGIE

**MANAGEMENT UND
ORGANISATION**

WEITERBILDUNGEN

TERMINÜBERSICHT 2018

BILDUNG FÜR GESUNDHEIT UND BERUF

Fort- und Weiterbildungsangebote 2018

Wir freuen uns, Ihnen unsere Fort- und Weiterbildungsangebote für das Jahr 2018 präsentieren zu können. Das Fort- und Weiterbildungsprogramm vom **FORUM** Gesundheit - Bildung für Gesundheit und Beruf - richtet sich an alle Beschäftigten aus dem Gesundheitswesen sowie weitere Interessierte.

Sie finden in unserem Programm wieder bewährte Angebote. Für 2018 haben wir insbesondere Weiterbildungen aufgenommen, die aktuelle Qualifizierungsbedarfe aufnehmen. So finden Sie u.a. die neu konzipierte Weiterbildung „Praxismanager“, eine Weiterbildung zum „PKMS-Koordinator“ und „Psychoonkologische Beratung „ sowie eine Weiterbildung zur „Aufbauqualifizierung für Altenpfleger/-innen“ unter den neuen Angeboten.

In der Sparte Selbstsorge bieten wir neu die Fortbildung „Meditation“ sowie für Führungskräfte im Gesundheitswesen erneut das Thema „Resilienz - das Geheimnis von Belastbarkeit und innerer Stärke“ an.

Unsere Angebotssparten im Überblick:

Pflegen, Betreuen und Begleiten

Selbstsorge

Podologie

Management & Organisation

Weiterbildungen

Wir hoffen, dass unsere Angebote Ihr Interesse finden und freuen uns auf Sie!

Lernen Sie uns kennen! Wenn Sie weiteren Bedarf oder Fragen zum Programm haben, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail. Gern nehmen wir Ihre Anregungen und Wünsche auf. Bitte beachten Sie auch die ausführlichen Informationen zu den Weiterbildungen sowie aktuelle Hinweise auf unserer Internetseite unter www.forum-gesundheit-nrw.de.

Ihr

FORUM Gesundheit

Bildung für Gesundheit und Beruf

INFORMATION & BERATUNG zu den Fort- und Weiterbildungsangeboten

FORUM Gesundheit
Bildung für Gesundheit und Beruf

Claudia Stenzel (Leitung)

Telefon: 0231 - 98 60 508

E-Mail: c.stenzel@forum-gesundheit-nrw.de

Anton Münster

E-Mail: a.muenster@forum-gesundheit-nrw.de

Telefon: 0231 - 98 60 508

Internet: www.forum-gesundheit-nrw.de

FORUM GESUNDHEIT

Das **FORUM** Gesundheit ist eine Bildungseinrichtung des **FORUM(s)** für Politik, Wirtschaft und internationale Begegnung e.V., eines unabhängigen Trägers der Weiterbildung und Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband mit Sitz in Unna.

Das **FORUM** Gesundheit – Bildung für Gesundheit und Beruf bietet an den Standorten in Lünen und Unna allen Beschäftigten aus der Gesundheitsbranche Seminare und Weiterbildungen für die persönliche und berufliche Entwicklung an.

Verantwortlich für das Weiterbildungsprogramm ist das **FORUM** Gesundheit, staatlich anerkannte Weiterbildungseinrichtung in Unna.

WEITERBILDUNGSANGEBOT 2018

- S 3 Information & Beratung zu den
Fort- und Weiterbildungsangeboten
S 7 Inhouse-Angebote

PFLEGEN, BETREUEN, BEGLEITEN

- S 8 Bobath - Transfer und Positionierung in der Pflege
S 9 Notfallsituationen in der Pflege meistern
S 10 PKMS für Führungskräfte
S 11 Gewaltprävention in der Pflege - Gewaltfreie
Kommunikation
S 12 Validation - Verstehen, was dementiell Erkrankte
sagen möchten
S 13 Auffrischkurs Demenz Pflichtfortbildungstage
nach § 53c SGB XI
S 14 Expertensprechstunde
„Nationale Expertenstandards“
S 15 Wundexpertentag/Rezertifizierung

SELBSTSORGE

- S 16 Meditation
S 17 Resilienz – das Geheimnis von Belastbarkeit
und innerer Stärke
S 18 Qigong
S 19 MBSR - Stressbewältigung durch Achtsamkeit

PODOLOGIE

- S 20 Arbeitshygiene beim diabetischen Fußsyndrom
durch MRSA assoziierte Infektionen
S 21 Psychohygiene - der Diabetespatient in der
podologischen Praxis
S 22 Das diabetische Fußsyndrom, Charcotfuß und
andere Komplikationen
S 23 Die postoperative Behandlung des neuro-
angiopathischen Fußes

WEITERBILDUNGSANGEBOT 2018

MANAGEMENT UND ORGANISATION

- Familienfreundliches Unternehmen - Kinderbetreuung S 24
in der Pflege!
Mächtige Frauen – in Führung gehen! S 25
Pflegeeinrichtungen heute - Generationen S 26
erfolgreich führen
Grundlagen wirksamer Mitarbeiterführung S 27
Charisma - Alles beginnt im Kopf - Erfolg S 28
und Ausstrahlung
Coaching S 29

WEITERBILDUNGEN

- Weiterbildung in der Behandlungspflege S 30
Weiterbildung zur Leitung für ambulante und S 31
stationäre Bereiche im Gesundheitswesen
Kontinenzmanager S 32
Experte/-in für Enterostomatherapie S 33
Weiterbildung zum/zur Betreuungsassistent/-in S 34
in der Pflege
Entspannungspädagoge/-in S 35
Basiskurs „Wundexperte ICW e.V.“ S 36
Hygienebeauftragte/-r S 37
Praxisanleiter/-in für Pflegeberufe S 38
Psychoonkologische Beratung S 39
Pflegefachkraft für außerklinische Beatmung S 40
Weiterbildung zum PKMS Koordinator S 41
Palliative Care für Pflegeberufe S 42
Nachqualifizierung für Altenpfleger/-innen S 43
nach §92 SGBV
Fachtagung Demenz - S 44
Gefühle kennen kein Vergessen
Praxismanager S 45

Terminübersicht S 46

Anmeldung

UNSER WEITERBILDUNGS- VERSTÄNDNIS

Auf die Teilnehmer/-innen kommt es an, sie stehen in unseren Veranstaltungen im Mittelpunkt. Ihre Erfahrungen und Anliegen fließen in die Weiterbildungsarbeit ein, ihr berufliches Erleben findet Raum. Wir legen Wert darauf, dass unsere Seminarinhalte aktuell, zukunftsorientiert und auf den Nutzen für unsere Kunden ausgerichtet sind. Wir möchten die Teilnehmer/-innen dabei unterstützen, ihre Wissens- und Verhaltensrepertoires zu erweitern, ihre Handlungsmöglichkeiten zu vergrößern und etwas für ihre Weiterentwicklung zu tun. Dabei sind Praxisnähe, inhaltliche Kompetenz und Umsetzungstauglichkeit das Maß, an dem sich unsere Dozent/-innen und Trainer/-innen messen lassen. Wir sorgen für eine Atmosphäre, in der es Spaß macht, sich mit den Herausforderungen für die berufliche und persönliche Entwicklung zu beschäftigen.

KONTAKT

FORUM Gesundheit Bildung für Gesundheit und Beruf

Am Brambusch 24
44536 Lünen
Telefon: 0231 - 98 60 508
Fax: 0231 - 98 60 509
E-Mail: lunen@forum-gesundheit-nrw.de
Internet: www.forum-gesundheit-nrw.de

Friedrich-Ebert-Straße 58
59425 Unna
Telefon: 02303 - 2 27 20
Fax: 02303 - 2 36 94
E-Mail: unna@forum-gesundheit-nrw.de
Internet: www.forum-gesundheit-nrw.de

INHOUSE-ANGEBOTE

Wir bieten alle Fortbildungen auch als Inhouse-Veranstaltungen für Ihre Mitarbeiter/-innen an. Je nach Zielgruppe werden der Rahmen und die Schwerpunkte der Weiterbildungsaktivitäten nach vorheriger Beratung und gemeinsamer Abstimmung für Sie konzipiert.

Fachspezifische Inhouse-Seminare aus unseren vier Sparten, die wir bereits erfolgreich durchführen und die Sie beispielsweise interessieren könnten:

- Transfer und Positionierung •
- PEG Versorgung •
- Außerklinische Beatmung •
- Mitarbeitergespräche führen •
- „Expertensprechstunde“ für die
Expertenstandards
- Pflegeplanung und Pflegedokumentation •
- Gewaltprävention in der Pflege •
- Schluckstörungen •
- Diabetes •
- Arbeitshygiene beim diabetischen Fußsyndrom •
- Umgang mit Demenz •
- Basale Stimulation •
- Kinästhetik •
- Palliative Care •
- Nonverbale Kommunikation •
- Bobath-Konzept •
- Umgang mit Konflikten •
- fit for phone - Professionell telefonieren •

Und so funktioniert es:

- Sie äußern Ihren individuellen •
- Weiterbildungsbedarf.
- Wir konzipieren das Seminar für Sie - nach •
- vorheriger, kostenfreier Beratung und Abstimmung.
- Sie erhalten kurzfristig ein maßgeschneidertes •
- Angebot.
- Wir führen das Seminar qualifiziert durch und •
- überprüfen die Zufriedenheit damit

Kontakt

FORUM Gesundheit
Bildung für Gesundheit und Beruf
Martina Hanke
Friedrich-Ebert-Straße 58
59425 Unna
Telefon: 02303 - 2 27 20
Fax: 02303 - 2 36 94
E-Mail: m.hanke@forum-gesundheit-nrw.de
Internet: www.forum-gesundheit-nrw.de

**PFLEGEN,
BETREUEN UND
BEGLEITEN**

**Bobath -
Transfer und
Positionierung
in der Pflege**

„Es muss dem Patienten Freude machen, dass er wieder etwas kann“ Taucht das Stichwort „Bewegung“ im pflegerischen Kontext auf, so denken wir oft zunächst an Immobilität, Lagerung oder Transfer. Jeder Mitarbeiter weiß, dass diese Thematik in der Pflege eine zentrale Rolle spielt. Dafür lohnt es sich, die Perspektive zu wechseln. In dieser Fortbildung wird das Thema Bewegung von der Seite der Pflegekraft beleuchtet. Sie soll das Bewusstsein für physiologische Bewegungsabläufe und somit die Achtsamkeit mit dem eigenen Körper thematisieren. Ziel dieser Fortbildung ist es, das eigene Verständnis von Bewegung zu reflektieren und in die Pflegesituation und somit in den direkten Umgang mit dem zu Pflegenden zu übertragen.

Inhalte

- Anatomische Grundlagen
- Entstehung von Haltungsschäden, muskulären Problemen, Verspannungen
- Rückenschonende Arbeitsweise
- Grundlagen der Kinästhetik
- Grundlagen des Bobathkonzeptes
- Kontrakturenprophylaxe

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Zielgruppe	Pflegefachkräfte
Dozent	Anton Münster (Bobath-Experte)
Kurs-Nr.	FG 18107
Termin	06. - 07.03.2018 jeweils 9 - 16 Uhr (16 Ustd.)
Preis	180 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Kurs-Nr.	FG 18136
Termin	09. - 10.10.2018 jeweils 9 - 16 Uhr (16 Ustd.)
Preis	180 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Veranstaltungsort	FORUM Gesundheit Am Brambusch 24 44536 Lünen

**PFLEGEN,
BETREUEN UND
BEGLEITEN**

**Notfallsituationen
in der Pflege
meistern**

Die Hilflosigkeit der Beteiligten bei einem Notfall ist auch in der Pflege oft groß, da dies für die Mitarbeiter/-innen eine außergewöhnliche Situation darstellt. Dieses Seminar bietet Inhalte zu den erforderlichen Maßnahmen in Notfallsituationen. Die Qualitätssicherungsstelle Erste Hilfe der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft hat die Inhalte und Richtlinien für Erste Hilfe Kurse zum 01.04.2014 geändert – aus der „BGI 948“ wurde die „DGUV 304-001“. Das Gesetz schreibt vor, dass jedes Unternehmen eine gewisse Anzahl an Ersthelfern im Betrieb aufweisen muss. Die Ausbildung dieser Ersthelfer wurde in neue, modernere Unterrichtskonzepte umgewandelt.

Inhalte

- Vorgehensweise am Notfallort
- Notruf, Helmabnahme, Stabile Seitenlage,
- Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Maßnahmen bei akuten lebensbedrohlichen Erkrankungen und Blutungen

Pflegende und Angehörige sowie alle Interessierten
Falk-Uwe Hasler
(Erste-Hilfe Ausbilder, Lehrrettungsassistent)

FG 18109
10.03.2018
9 - 17 Uhr (9 Ustd.)
120 Euro
(incl. Tagungsgetränke)

FG 18138
30.10.2018
9 - 17 Uhr (9 Ustd.)
120 Euro
(incl. Tagungsgetränke)

Teilnahmebescheinigung
FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24
44536 Lünen

Erste Hilfe Auffrischkurse auf Anfrage

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Zielgruppe

Dozent

Kurs-Nr.
Termin

Preis

Kurs-Nr.
Termin

Preis

Abschluss
Veranstaltungsort



**PFLEGEN,
BETREUEN UND
BEGLEITEN**

**PKMS für Führungs-
kräfte
Strategien zur
Organisation der
Pflegedokumentation
im DRG-System**

Die Dokumentation der hochaufwendigen Pflege im Rahmen der Pflegekomplex-Maßnahmen-Score ist für viele Krankenhäuser nach wie vor ein leidiges Thema. Dabei bietet das Instrument des PKMS über einen eigenen Operationen- und Prozedurenschlüssel, den OPS 9-20, den Pflegenden die Möglichkeit, die Pflege im G-DRG-System erstmals erlösrelevant abzubilden. Die Scheu vor der befürchteten Komplexität der Dokumentation soll durch die konkrete Auseinandersetzung und durch gemeinsame Übungen gelöst werden, damit das Instrument in der Praxis effektiv angewandt werden kann. Gemeinsam mit den Teilnehmern/-innen werden Ideen für die jeweiligen Häuser entwickelt, um die PKMS-Dokumentation so effektiv wie möglich in den Alltag der Pflegenden zu implementieren. Es bietet so die Chance, einen weiteren Schritt zur erlösrelevanten Pflege zu machen.

In diesem Seminar lernen die Teilnehmer zunächst den Aufbau und die Struktur des PKMS kennen, um dann konkret mit den Fachdozenten Strategien für die jeweilige Klinik zur Umsetzung zu entwickeln.

Inhalte

- Grundlagenwissen PKMS,
- Berufspolitische Relevanz
- Plausibilisierung der Pflegedokumentation
- Möglichkeiten der hausinternen Koordination
- Erfahrungen aus MDK-Gutachten

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Zielgruppe	Leitende Mitarbeiter im Krankenhausmanagement und Medizincontrolling
Dozent	Anton Münster PKMS-Referent (zertifiziert nach RECOM)
Kurs-Nr.	FG 18116
Termin	10.04.2018 9 - 16 Uhr (8 Ustd.)
Preis	180 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Kurs-Nr.	FG 18129
Termin	30.08.2018 9 - 16 Uhr (8 Ustd.)
Preis	180 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Abschluss Veranstaltungsort	Teilnahmebescheinigung FORUM Gesundheit Am Brambusch 24, 44536 Lünen

**PFLEGEN,
BETREUEN UND
BEGLEITEN**

**Gewaltprävention in
der Pflege - Gewaltfreie
Kommunikation**

Pflegekräfte sind täglich gefordert, Gespräche zu führen und sich in die Situation von Patienten und Angehörigen einzufühlen.

Da die Sprache oft die Quelle aller Missverständnisse ist, können Worte verletzen, auf beiden Seiten, denn Angehörige und Patienten sehen häufig nicht die Belastung der Pflegekräfte.

Ob schwierige, konflikthafte Situationen im Pflegealltag gut gemeistert werden, hängt zu einem Großteil vom kommunikativen Geschick der Beteiligten ab. Dieses zu stärken ist Ziel des eintägigen Seminars.

Inhalte:

- Einführung in das Konzept der Gewaltfreien Kommunikation
- Grundannahmen der gewaltfreien Kommunikation
- Erproben der Gesprächstechniken an konkreten Beispielen
- Gesprächsführung in schwierigen Situationen
- Verbalisieren des emotionalen Erlebens
- Gespräche sicher führen und eigene Grenzen wahrnehmen

Pflegende und Angehörige sowie alle Interessierten
Gabriela Koslowski
(Psychologische Beraterin)

FG 18111
16.03.2018
9 - 16 Uhr (8 Ustd.)
120 Euro
(incl. Tagungsgetränke)

FG 18144
19.11.2018
9 - 16 Uhr (8 Ustd.)
120 Euro
(incl. Tagungsgetränke)

Teilnahmebescheinigung
FORUM Gesundheit
Friedrich-Ebert-Str. 58
59425 Unna

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Zielgruppe	Pflegende und Angehörige sowie alle Interessierten
Dozentin	Gabriela Koslowski (Psychologische Beraterin)
Kurs-Nr.	FG 18111
Termin	16.03.2018 9 - 16 Uhr (8 Ustd.)
Preis	120 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Kurs-Nr.	FG 18144
Termin	19.11.2018 9 - 16 Uhr (8 Ustd.)
Preis	120 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Abschluss Veranstaltungsort	Teilnahmebescheinigung FORUM Gesundheit Friedrich-Ebert-Str. 58 59425 Unna

FORTBILDUNGEN

PFLEGEN, BETREUEN UND BEGLEITEN

Validation - Verstehen, was dementiell Erkrankte sagen möchten

Die Betreuung und Begleitung dementiell erkrankter Menschen gehört zu den schwierigsten und anspruchsvollsten Aufgaben in der Pflege. Oft sind diese Patienten in ihrer Erlebniswelt schwer zu verstehen und ihre Verhaltensweisen nicht immer nachvollziehbar.

Ziel des Seminars ist es, die Pflegenden für diese eigensinnigen Erlebniswelten zu sensibilisieren und Möglichkeiten der Veränderung und Erweiterung eigener Kommunikationsformen kennen zu lernen und einzuüben. Damit soll eine Grundlage geschaffen werden, herausforderndes Verhalten richtig einzuordnen und Spielräume für eine angemessene Begegnung zu erhöhen.

Inhalte

Symptome und Bedingungsfaktoren von Demenz
Auswirkungen auf das soziale Umfeld
Anderssein, Veränderungen im psychischen, kognitiven und affektiven Bereich
Innenwelten der Menschen mit Demenz
Beziehungsgestaltung
Modell der Validation

ALLES AUF EINEN BLICK

Zielgruppe	Sämtliche Berufsgruppen, die im Pflegebereich tätig sind oder tätig werden wollen
Dozentin	Anna-Maria Pottkämper (Lehrerin für Pflegerberufe)
Kurs-Nr.	FG 18101
Termin	26.02.2018 9 - 16 Uhr (8 Ustd.)
Preis	90 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Kurs-Nr.	FG 18142
Termin	09.11.2018 9 - 16 Uhr (8 Ustd.)
Preis	90 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Abschluss Veranstaltungsort	Teilnahmebescheinigung FORUM Gesundheit Friedrich-Ebert-Str. 58 59425 Unna

FORTBILDUNGEN

PFLEGEN, BETREUEN UND BEGLEITEN

Auffrischkurs „Demenz“

Pflichtfortbildungstage für Betreuungskräfte nach § 53c SGB XI

Der Auffrischkurs hat das Ziel, die zusätzlichen Betreuungskräfte zu qualifizieren, deren Wissen zu aktualisieren und eine Reflexion der beruflichen Praxis durchzuführen.

Zentrale Bestandteile der Fortbildung sind der gemeinsame Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmer/-innen und die Auffrischung und Erweiterung des theoretischen und praktischen Wissens. Ausgehend von den positiven und negativen Erfahrungen der Teilnehmer/-innen werden in Fallbesprechungen professionelle Umgangsweisen entwickelt und eingeübt. Ziel ist es den Teilnehmer/-innen in ihrer praktischen Arbeit Unterstützung zu geben, so dass sie in der Praxis angemessen auf spezifische Probleme und Herausforderungen reagieren können.

Inhalte:

Konzept und Einsatzmöglichkeiten der Biografiearbeit
Fehlerquellen
Belastungen für die Betroffenen und Betreuungskräfte

Alle ausgebildeten Betreuungskräfte gem. § 53c SGB XI sowie Hilfskräfte aus der Pflege oder Hauswirtschaft und Betreuungskräfte gem. § 45a; alle Interessierten
Gabriela Koslowski
(Lehrerin für Pflegeberufe)
FG 18103
05. - 06.03.2018
jeweils 9 - 16 Uhr (16 Ustd.))
230 Euro
(incl. Tagungsgetränke)

FG 18148
04. - 05.12.2018
jeweils 9 - 16 Uhr (16 Ustd.)
230 Euro
(incl. Tagungsgetränke)

Teilnahmebescheinigung
FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24
44536 Lünen

ALLES AUF EINEN BLICK

Zielgruppe	Alle ausgebildeten Betreuungskräfte gem. § 53c SGB XI sowie Hilfskräfte aus der Pflege oder Hauswirtschaft und Betreuungskräfte gem. § 45a; alle Interessierten
Dozentin	Gabriela Koslowski (Lehrerin für Pflegeberufe)
Kurs-Nr.	FG 18103
Termin	05. - 06.03.2018 jeweils 9 - 16 Uhr (16 Ustd.))
Preis	230 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Kurs-Nr.	FG 18148
Termin	04. - 05.12.2018 jeweils 9 - 16 Uhr (16 Ustd.)
Preis	230 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Abschluss Veranstaltungsort	Teilnahmebescheinigung FORUM Gesundheit Am Brambusch 24 44536 Lünen

**PFLEGEN,
BETREUEN UND
BEGLEITEN**

**Expertensprechstunde
„Nationale Experten-
standards“**

Das Deutsche Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP) ist ein bundesweiter Zusammenschluss von Fachkolleg/-innen in der Pflege, die sich mit dem Thema Qualitätsentwicklung in der Pflege auseinandersetzen. Übergreifende Zielsetzung des DNQP ist die Förderung der Pflegequalität auf der Basis von Praxis- und Expertenstandards in allen Einsatzfeldern der Pflege. In der Expertensprechstunde werden aktuelle Fragen zu den bereits implementierten Expertenstandards bearbeitet. Assessmentinstrumente werden kritisch betrachtet und deren Einsatz im Praxisalltag überprüft. Relevante Neuerungen werden vorgestellt und deren praktische Umsetzung erörtert.

Inhalte

- DNQP Expertenstandard Dekubitusprophylaxe
- DNQP Expertenstandard Entlassungsmanagement
- DNQP Expertenstandard Schmerzmanagement
- DNQP Expertenstandard Sturzprophylaxe
- DNQP Expertenstandard Förderung der Harninkontinenz in der Pflege
- DNQP Expertenstandard Pflege von Menschen mit chronischen Wunden
- DNQP Expertenstandard Ernährungsmanagement

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Zielgruppe	Pflegefachkräfte
Dozentin	Karen-Kendra Höffken (Lehrerin für Pflegeberufe)
Kurs-Nr.	FG 18119
Termin	24. - 25.04.2018 jeweils 9 - 16 Uhr (16 Ustd.)
Preis	180 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Kurs-Nr.	FG 18137
Termin	11. - 12.10.2018 jeweils 9 - 16 Uhr (16 Ustd.)
Preis	180 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Abschluss	Teilnahmebescheinigung

Veranstaltungsort FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24, 44536 Lünen

**PFLEGEN,
BETREUEN UND
BEGLEITEN**

**Wundexpertentag/
Rezertifizierung**

Pflichtfortbildungstag für Absolvent/-innen im Rahmen der Rezertifizierung „Wundexperte ICW e.V.“ und „Pflegetherapeut Wunde ICW e.V.“

Die Fortbildung erfolgt auf der Basis der Richtlinie der Initiative Chronische Wunden e.V. Der Titel „Wundexperte ICW e.V.“ und „Pflegetherapeut Wunde ICW e.V.“ wird für fünf Jahre vergeben. Im fünften Jahr muss der Wundexperte seine Rezertifizierung beantragen. Antragsteller der Rezertifizierung müssen pro Jahr mindestens acht Fortbildungspunkte nachweisen. Der hier angebotene Rezertifizierungskurs ist nach ICW anerkannt und mit acht Punkten anzurechnen. Thema „Behandlungsstrategien bei chronischen Wunden“

Inhalte

- Wundbeschreibung
- Erkennung von Auffälligkeiten
- Parameter für die Dokumentation
- Debridement
- Exsudatmanagement
- Infektionsprophylaxe/Infektionstherapie

Alle Absolvent/-innen der Weiterbildung „Wundexperte ICW e.V.“ und „Pflegetherapeut Wunde ICW e.V.“ sowie alle Interessierten
Veronika Gerber
(Kinderkrankenschwester, Referentin für Schulung und Beratung im Wundmanagement, Vorstandsvorsitzende der ICW e.V.)
FG 18104
05.03.2018
9 - 15.45 Uhr (8 Ustd.)
149 Euro (incl. Tagungsgetränke)

FG 18140
31.10.2018
9 - 15.45 Uhr (8 Ustd.)
149 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Teilnahmebescheinigung



FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24
44536 Lünen
FORUM Gesundheit
Telefon: 0231 98 60 508

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Zielgruppe

Dozentin

Kurs-Nr.
Termin

Preis

Kurs-Nr.
Termin

Preis
Abschluss

Veranstaltungsort

Information & Beratung

SELBSTSORGE

Meditation
(von lateinisch
meditari
„nachdenken“,
„nachsinnen“,
„überlegen“)

In der Meditation kann man anhand unterschiedlicher Trainingsmethoden lernen, sich seiner inneren Zustände gewahr zu werden, Körper und Geist zu beobachten, ohne die dabei auftauchenden Wahrnehmungen, wie z. B. Erinnerungen, Gedanken oder Unruhe positiv oder negativ zu bewerten sondern einfach anzunehmen.

Dieses kann dazu dienen, leichter vom Leistungs-, in den Erholungsmodus umzuschalten, sich Zeit für sich selbst zu reservieren, innere Ruhe und Selbstakzeptanz zu üben.

Dieser Kurs baut auf unsere Kurse Autogenes Training Grund- und Oberstufe auf und kann deshalb nicht einzeln belegt werden.

Inhalte

Einführung in unterschiedliche Meditationsformen wie Farbmeditation, Chakrenmeditation, etc.
Skripterstellung
Kurskonzept

Voraussetzung
Seminarleiterschein Autogenes Training Grund- und Oberstufe

ALLES AUF EINEN BLICK

Zielgruppe
Dozentin

Alle Interessierten
Martina Platthaus
(Heilpraktikerin, Entspannungspädagogin)

Kurs-Nr.
Termine

FG 18118
14.04./ 28.04./ 12.05./ 26.05.2018
jeweils von 8.30 - 15.30 Uhr (32 Ustd.)

Preis

390 Euro

Abschluss
Veranstaltungsort

Teilnahmebescheinigung
FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24
44536 Lünen

SELBSTSORGE

Resilienz -
das Geheimnis von
Belastbarkeit und
innerer Stärke

Widerstandskraft, Belastungsfähigkeit und Flexibilität – all diese Eigenschaften, die wir heutzutage dringend brauchen, werden mit dem Begriff Resilienz umschrieben. Durch den starken Wandel der Anforderungen im Gesundheitswesen brauchen Pflege und der Umgang mit Patienten immer mehr Kraft. Arbeitsverdichtung, Arbeitsbelastung und zunehmende Ansprüche, die an Mitarbeiter und Führungskräfte gestellt werden, machen Resilienz immer notwendiger, um psychisch und physisch widerstandsfähig zu bleiben. Resilienz als Kompetenz nimmt an Wertigkeit immer stärker zu. Menschen sind unterschiedlich resilient.

In diesem Seminar lernen Sie die Faktoren von Resilienz kennen und Ihren individuellen Umgang damit. Sie bekommen Hinweise, wie Sie Mitarbeiter zu mehr Resilienz führen können. Da Resilienz erlernbar ist, bietet dieses Seminar viele hilfreiche Gedankenanstöße und somit Wege zu mehr Resilienz - beruflich wie privat.

Inhalte

Definition: Was ist Resilienz?
Schutz- bzw. Resilienzfaktoren nach Antonovsky
Die sieben Schlüsselfaktoren der Resilienz
Ressourcen erkennen und die eigene Widerstandsfähigkeit erhöhen
Einschränkende Denkmuster in motivierende umwandeln (Reframing)
Die Sandwich-Position als Führungskraft souverän meistern
Die Führungskraft als Coach

ALLES AUF EINEN BLICK

Zielgruppe
Dozentin

Führungskräfte im Gesundheitswesen
Christiane Möller
(Diplom-Psychologin)

Kurs-Nr.
Termin

FG 18117
11. - 12.04.2018
jeweils 9 - 16 Uhr (16 Ustd.)

Preis

240 Euro
(incl. Tagungsgetränke)

Abschluss
Veranstaltungsort

Teilnahmebescheinigung
FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24
44536 Lünen

Qigong

Die Hektik des Alltags hinter sich lassen, Stress abbauen und die eigene „Mitte“ finden. Die Übungen des Qigong sind seit Jahrhunderten Bestandteil der Traditionellen Chinesischen Medizin und helfen durch ihre langsamen, fließenden Bewegungen, in Kombination mit Atem- und Meditationsübungen, die Lebensenergie (Qi) im Körper zu erfahren und zu aktivieren.

Einfache Bewegungen, Selbstmassagen und Akupressur helfen Verspannungen und Energieblockaden zu lösen, die Selbstheilungskräfte des Körpers anzuregen, und bieten eine wirksame Selbsthilfe für den Alltag.

Inhalte

Lehrsystem Qigong
 Bewegungs-, Atem- und Entspannungsübungen
 Verbesserung von Konzentration und Leistung sowie Koordination
 Fördern der Körperhaltung, Beweglichkeit und Gesundheit
 Ruhe und Gelassenheit erreichen - Stressabbau
 Harmonie für Körper und Geist

ALLES AUF EINEN BLICK

Zielgruppe Alle Interessierten
Dozentin Gabriele Fischer (Heilpraktikerin)
Kurs-Nr. FG 18114
Termin 20.03.2018
 9 - 16 Uhr (8 Ustd.)
Preis 90 Euro
 (incl. Tagungsgetränke)
Abschluss Teilnahmebescheinigung
Veranstaltungsort FORUM Gesundheit
 Am Brambusch 24
 44536 Lünen

**MBSR-Workshop
 Stressbewältigung durch
 Achtsamkeit**

Stress ist ein natürlicher Bestandteil unseres Lebens. Ist unser Stresslevel jedoch dauerhaft hoch, belastet dies unsere Gesundheit sowie die Lebensqualität. Stressbewältigung durch Achtsamkeit – MBSR (Mindfulness-Based Stress Reduction) ist eine wissenschaftlich anerkannte und wirksame Methode, Stress abzubauen und körperliches sowie geistiges Wohlbefinden zu fördern.

Ziel dieses Workshops ist es, einen Einblick in das enge Wechselspiel zwischen Körper, Gedanken und Gefühlen zu vermitteln. Die Teilnehmer sollen über kleine praktische Übungen aus dem MBSR-Programm erste Erfahrungen mit der Achtsamkeitspraxis sammeln und so verstehen wie die Haltung der Achtsamkeit maßgeblich zur Stressbewältigung und zum Schutz vor Burn-Out beitragen kann.

Inhalte

Konzept der Achtsamkeit und seine Wirkung auf Stressfaktoren
 Achtsamkeitsübungen und Austausch über die Erfahrungen
 Möglichkeiten der Vertiefung der Achtsamkeitspraxis

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen die grundlegenden Zusammenhänge auf welche Weise Achtsamkeit Stress reduziert, erfahren direkt die wohltuende Wirkung der Achtsamkeitspraxis, bekommen einen ersten Einblick in ihre persönliche Haltung und Verhaltensmuster (Autopilot) bezüglich Stress.

Alle Interessierten
 Brigitte Kantz
 (Zertifizierte MBSR-Lehrerin)

FG 18139
 30.10.2018
 9 - 16 Uhr (8 Ustd.)
 120 Euro
 (incl. Tagungsgetränke)

Teilnahmebescheinigung
FORUM Gesundheit
 Am Brambusch 24
 44536 Lünen

Bitte eine Matte, warme Socken und warme, bequeme Kleidung mitbringen.

ALLES AUF EINEN BLICK

Zielgruppe
Dozentin
Kurs-Nr.
Termin
Preis
Abschluss
Veranstaltungsort



PODOLOGIE

Arbeitshygiene beim diabetischen Fußsyndrom durch MRSA assoziierte Infektionen

Podologen/-innen stehen immer vor der Herausforderung durch passende Hygienemaßnahmen, präventiv zu arbeiten. In der Versorgung von Krankenhauspatienten und Bewohnern von Alteinrichtungen kommen sie auch mit MRSA-besiedelten Patienten in Kontakt. Hier gilt es, in Kenntnis der Hygierichtlinien, die Eigenkontamination zu vermeiden und damit eine weitere Verbreitung des Problemkeimes zu verhindern.

Inhalte

- Grundlagen der Arbeitshygiene am Behandlungsplatz
- Einsatz geeigneter Desinfektionsmittel
- Disposition des Patienten mit Diabetes mellitus für Infektionen
- Einführung in die Problematik von MRSA Infektionswege
- Vorbeugende, hygienische Maßnahmen
- Aufbereitung von Medizinprodukten
- Hygienische Händedesinfektion
- Hygieneplan
- BGR / TRBA 250

ALLES AUF EINEN BLICK

Zielgruppe	Podologen/-innen
Dozent	Falk-Uwe Hasler (Staatl. gepr. Desinfektor)
Kurs-Nr.	FG 18112
Termin	17.03.2018 9 - 16 Uhr (8 Ustd.)
Preis	90 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Kurs-Nr.	FG 18135
Termin	06.10.2018 9 - 16 Uhr (8 Ustd.)
Preis	90 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Abschluss	Teilnahmebescheinigung (8 Weiterbildungspunkte)
Veranstaltungsort	FORUM Gesundheit Am Brambusch 24 44536 Lünen

Weitere Angebote zum Thema Podologie finden Sie unter: www.forum-gesundheit-nrw.de



PODOLOGIE

Psychohygiene - der Diabetespatient in der podologischen Praxis

Diese Fortbildung befasst sich mit der beruflichen Belastung des/der Podologen/-in am Beispiel des Diabetespatienten. Dabei geht es um die Entwicklung von Umgangsstrategien und Möglichkeiten, das innere Gleichgewicht zu festigen. Darüber hinaus geht es um den Diabetespatienten selbst und den Umgang mit chronisch kranken Patient/-innen und der Frage, wie der/die Podologe/-in positiv auf den Patienten und seine Psychohygiene einwirken kann. Ziel der Beschäftigung mit dem Thema Psychohygiene ist es, im Rahmen der Gesundheitsvorsorge psychische Belastungen zu reduzieren und Verhaltensweisen einer gesundheitsfördernden Lebensführung zu reflektieren.

Inhalte

- Definition Psychohygiene
- Umgang mit Diabetespatienten
- Reflexion persönlicher Herausforderungen und Affekte im Umgang mit Patienten
- Sichtweisen und Perspektivwechsel Patient -Therapeut / Therapeut - Patient
- Kommunikationsprozesse und Konfliktsituationen

ALLES AUF EINEN BLICK

Zielgruppe	Podologen/-innen
Dozentin	Ellen Ruhland (Heilpraktikerin)
Kurs-Nr.	FG 18122
Termin	12.05.2018 9 - 14 Uhr (6 Ustd.)
Preis	70 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Kurs-Nr.	FG 18131
Termin	08.09.2018 9 - 14 Uhr (6 Ustd.)
Preis	70 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Abschluss	Teilnahmebescheinigung (6 Weiterbildungspunkte)
Veranstaltungsort	FORUM Gesundheit Am Brambusch 24 44536 Lünen

Weitere Aufbauitage zu dieser Fortbildung finden Sie unter: www.forum-gesundheit-nrw.de



PODOLOGIE

Das diabetische Fußsyndrom, Charcotfuß, MRSA und andere Komplikationen

Als Diabetisches Fußsyndrom (DFS) wird beim Diabetespatienten jede Läsion im Fuß- und distalen Unterschenkelbereich gewertet. Die Genese der Läsion wird zu 80% durch eine Neuropathie, ggf. in Kombination oder selten allein durch eine arterielle Verschlusskrankheit verursacht. Bei nicht sachgemäßer Behandlung ist das Risiko schwerer Folgeerkrankungen bis hin zur Sepsis und/oder Extremitätenverlust gegeben.

Welche diagnostischen und prophylaktischen Maßnahmen stehen uns zur Verhinderung von Läsionen am Fuß zur Verfügung? Welche therapeutischen Verfahren werden bei Wunden am Fuß heute angewandt?

Das Seminar soll einen Einblick in die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten des diabetischen Fußes erlauben.

Inhalte

- Differentialdiagnose Neuropathie pavK
- Biomechanische Untersuchung des Fußes
- Bewegungsanalyse
- Erlernen von prophylaktischen Maßnahmen
- Leibesinselschwund
- Ursachen der Entwicklung von Läsionen
- Kleines Wund-1x1

ALLES AUF EINEN BLICK

Zielgruppe Dozentin	Pflegende, Podologen/-innen Karlheinz Steinmann (Podologe und Heilpraktiker)
Kurs-Nr. Termin	FG 18125 09.06.2018 9 - 14 Uhr (6 Ustd.)
Preis	70 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Abschluss	Teilnahmebescheinigung (6 Weiterbildungspunkte)
Veranstaltungsort	FORUM Gesundheit Am Brambusch 24 44536 Lünen

PODOLOGIE

Die postoperative Behandlung des neuro-angiopathischen Fußes aus Sicht des/der Podologen/-in in Theorie und Praxis

Der/die Podologe/-in wird im Praxisalltag tagtäglich mit dem neuro-angiopathischen Fuß konfrontiert. Häufig stellen wir uns die Frage: Welche Aufgaben hat der Podologe/-in, wo sind seine Grenzen, welche Möglichkeiten der Skalpelltechnik bzw. Entlastungsmöglichkeit mit der Orthosenherstellung haben wir?

Neben den theoretischen Inhalten erhalten Sie wertvolle, praktische Anleitungen durch unseren Dozenten Herrn Karlheinz Steinmann, der über jahrelange Praxiserfahrungen zur Skalpelltechnik bzw. Orthosentechnik beim neuro-angiopathischen Fuß bzw. diabetischen Fußsyndrom, aus der Fußambulanz des Klinikums Dortmund verfügt.

Inhalte

- Theorie neuro-angiopathischer Fuß
- Risiken und Komplikationen
- Behandlungsstrategie
- Aufgaben des Podologen/-in
- Möglichkeiten und Grenzen in der Behandlung mit Skalpell und Fräser
- Orthosen und Entlastungsmittel

ALLES AUF EINEN BLICK

Zielgruppe Dozent	Pflegende, Podologen/-innen Karlheinz Steinmann (Heilpraktiker und Podologe)
Kurs-Nr. Termin	FG 18132 22.09.2018 9 - 14 Uhr (6 Ustd.)
Preis	70 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Abschluss	Teilnahmebescheinigung (6 Weiterbildungspunkte)
Veranstaltungsort	FORUM Gesundheit Am Brambusch 24 44536 Lünen

**MANAGEMENT
UND
ORGANISATION**

**Familienfreundliches
Unternehmen -
Kinderbetreuung in
der Pflege
Flexibilität und
Kreativität bei der
Einsatzplanung**

Der Fachkräftemangel hat auch die Altenpflege erreicht. Bundesweit haben viele ambulante Pflegedienste und stationäre Pflegeeinrichtungen Schwierigkeiten, Personal zu gewinnen und zu halten. Dabei wird die Nachfrage nach pflegerischer Versorgung zunehmen - der Anteil älterer sowie chronisch kranker und multimorbider Menschen wird weiter steigen.

Familienfreundlichkeit wird als Instrument zur Fachkräftesicherung vielfach unterschätzt und daher häufig noch nicht gezielt eingesetzt. Dabei ist für 91 Prozent der Beschäftigten zwischen 25 und 39 Jahren mit Kindern unter 18 Jahren die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wichtiger oder ebenso wichtig wie das Gehalt. Arbeitgeber, die Fachkräfte für sich gewinnen, diese während der Elternzeit- und Familienphasen binden und nach der Elternzeit verlässliche Arbeitszeiten sowie eine berufliche Perspektive bieten, sichern geeignetes Personal für die eigene Einrichtung und die Pflegebranche insgesamt.

Lernen Sie konventionelle und unkonventionelle Strategien zur Mitarbeiterbindung kennen.

Inhalte

- Möglichkeiten zur Mitarbeiterbindung
- Familienfreundliche Arbeitsmodelle
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Möglichkeiten ein familienfreundliches Unternehmen zu werden
- Mitarbeiterbindung durch soziale Bindung

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

**Zielgruppe
Dozentin**

Führungskräfte, Leitungskräfte
Sabrina-Maxi Steffens
(Diplom-Pflegewissenschaftlerin)

**Kurs-Nr.
Termin**

FG 18120
19.04.2018
9 - 16 Uhr (8 Ustd.)

Preis

140 Euro
(incl. Tagungsgetränke)

Abschluss

Teilnahmebescheinigung
FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24
44536 Lünen

Veranstaltungsort

**MANAGEMENT
UND
ORGANISATION**

**Mächtige Frauen -
In Führung gehen!**

Noch nie waren Frauen so hervorragend qualifiziert für Beruf und Karriere. Aber an die Spitze der Unternehmen schaffen es überwiegend die Männer.

Wir legen hochmotiviert los, gute Leistung setzt sich schließlich durch. Oder? Fachkompetenz und Know-how reichen bei Weitem nicht aus, um ganz nach oben zu kommen.. Wir arbeiten hart und viel und warten darauf, dass unsere Leistung und unser Fleiß endlich anerkannt und wir endlich befördert werden. Doch so läuft das nicht. Während Männer in die Offensive gehen und deutlich machen, dass sie auf jeden Fall aufsteigen und Karriere machen wollen, warten wir Frauen oft ab, welche Positionen sich ergeben. Und wenn diese mit Einfluss und Macht verbunden sind, machen wir lieber einen Rückzieher. Wenn wir aber Macht ablehnen, verlieren wir den Einfluss, Dinge zu verändern und zu verbessern. Und ohne Macht sind wir dazu verdammt, oftmals schlechtere Lösungen hinzunehmen. Macht ist etwas Wertvolles, Erstrebenswertes und Positives – und wir können dafür viel mehr tun, als wir denken.

Inhalte

- Frauen und Macht , geschickte Selbstdarstellung
- Der weibliche Führungsstil
- Stärken-Schwäche-Analyse
- Selbstmarketing
- Machtspiele

Frauen mit Führungserfahrung, die Lust auf mehr Macht und Einfluss haben.
Dieses Training vermittelt keine Führungsgrundlagen, sondern setzt eine gewisse Erfahrung als Führungskraft voraus.

Christiane Möller
(Diplom-Psychologin)

FG 18127

27. - 28.06.2018

jeweils 9 -16 Uhr (16 Ustd.)

240 Euro

(incl. Tagungsgetränke)

Teilnahmebescheinigung

FORUM Gesundheit
Friedrich-Ebert-Str. 58
59425 Unna

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Zielgruppe

Dozentin

Kurs-Nr.

Termin

Preis

Abschluss

Veranstaltungsort

**Pflegeeinrichtungen
heute -
Generationen
erfolgreich führen**

Der demographische Wandel ist eine der großen Zukunftsherausforderungen unserer Zeit und führt dazu, dass in Pflegeeinrichtungen mehr Generationen zusammenarbeiten als früher. Das stellt besondere Anforderungen an die Führungskräfte. Studien belegen, dass unterschiedliche Generationen auch unterschiedliche Führungsstile benötigen. Diese Situation ist besonders konfliktanfällig. Altersgerechtes bzw. generationengerechtes Führen wird daher immer anspruchsvoller und wichtiger. Es gilt als sicher, dass die langfristige Arbeitsfähigkeit der Mitarbeiter am stärksten vom Führungsverhalten abhängt und sich gute Führung hochsignifikant auf die Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter auswirkt. In diesem Seminar erhalten Sie praxistaugliche Modelle und Empfehlungen, um das Potenzial der Pflegefachkräfte durch gute Führung zu entfalten. Sie stärken Ihre Führungskompetenz und reduzieren Konflikte, Leistungsverluste, Fehlzeiten und Ihre persönliche Belastung.

Inhalte

Der demographische Wandel
Erfolgreiches Alter im Berufsleben
Vier Generationen am Arbeitsplatz
Generationenunterschiede
Führung unterschiedlicher Generationen
Erfolgsfaktor altersgemischte Teams
Begeisterung fördern
Fallbesprechung

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Zielgruppe	Führungskräfte im Gesundheitsbereich sowie alle Interessierten
Dozentin	Christiane Möller (Diplom-Psychologin)
Kurs-Nr.	FG 18121
Termin	25. - 26.04.2018 jeweils 9 - 16 Uhr (16 Ustd.)
Preis	240 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Abschluss Veranstaltungsort	Teilnahmebescheinigung FORUM Gesundheit Friedrich-Ebert-Str. 58 59425 Unna

**Grundlagen
wirksamer
Mitarbeiterführung -
Wie Sie
Führungs-Kraft
und Autorität
entwickeln**

Dieses Grundlagenseminar wendet sich an Führungskräfte im Gesundheitswesen, die neu in ihrer Rolle sind oder bereits Führungserfahrung haben, jedoch „ins kalte Wasser geworfen wurden“ und neugierig auf Führungsmethoden, Führungsmodelle und klassische Aufgaben als Führungskraft sind.

In diesem Seminar diskutieren Sie Führungsstile, Sie bearbeiten Praxisfälle und bekommen Tipps für eine wirkungsvolle Führungsarbeit. Dadurch gewinnen sie mehr Souveränität.

Inhalte

Rolle Führungskraft
„Sandwich-Position“
Der persönliche Führungsstil
Individuelle Mitarbeiterführung
Die klassischen Führungsaufgaben
Kritisches Feedback konstruktiv geben
Umgang mit schwierigen Mitarbeitern/
Arbeitssituationen
Kollegiale Beratung und Erfahrungsaustausch
Transferübungen für mehr Nachhaltigkeit
Fallbesprechung

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Zielgruppe	Führungskräfte im Gesundheitswesen
Dozentin	Christiane Möller (Diplom-Psychologin)
Kurs-Nr.	FG 18146
Termin	28. - 29.11.2018 jeweils 9 - 16 Uhr (16 Ustd.)
Preis	240 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Abschluss Veranstaltungsort	Teilnahmebescheinigung FORUM Gesundheit Friedrich-Ebert-Str. 58 59425 Unna

MANAGEMENT
UND
ORGANISATION

**Charisma -
Alles beginnt im
Kopf - das Glück
genauso, wie Erfolg
und Ausstrahlung! -**

Charisma ist das Geheimrezept, andere für sich zu gewinnen und von Zielen und Projekten zu überzeugen. Als Führungskraft haben Sie die Funktion zu Präsentieren, Vorbild zu sein, zu überzeugen.

Sie stehen im Fokus von Mitarbeitern und Kollegen. Um die Überzeugungskraft gezielt zu steigern, ist es wichtig, zunächst die eigene Wahrnehmung für Wirkung und Resonanz zu schärfen. Danach gilt es, ausgestattet mit Tricks, Strategien und dem gewissen „Knowhow“, sämtliche Formen des wirkungsvollen Auftritts auszuprobieren, um die eigene Persönlichkeit und Ausstrahlung, verbal wie nonverbal gekonnt einzusetzen.

Mit Tools aus dem Coachingkoffer sowie mit kreativen Impulsen und Strategiekonzepten, erarbeiten sie sich in diesem Seminar eine Plattform, ihr ureigenes Wirkungspotential zu erkennen und einzusetzen, um so die Ausstrahlung, Selbstsicherheit und Überzeugungskraft zu stärken.

Inhalte

- Wirkungskompetenz
- Kommunikationsresonanz
- Gekonnt und überzeugend präsentieren
- Strategien zur konfliktfreien, harmonischen Kommunikation
- Führen mit Bedacht und Kreativität
- Stärkung der Selbstsicherheit und des Selbstverständnisses

ALLES AUF
EINEN BLICK

Zielgruppe	Alle Leitungsebenen (berufsgruppenübergreifend), Führungskräfte sowie alle Interessierten
Dozentin	Susanne Wilhelmina (Wirkungs-Coach)
Kurs-Nr.	FG 18124
Termin	06. - 07.06.2018 jeweils 9 - 16 Uhr (16 Ustd.)
Preis	240 Euro (incl. Tagungsgetränke)
Abschluss Veranstaltungsort	Teilnahmebescheinigung FORUM Gesundheit Friedrich-Ebert-Str. 58 59425 Unna

COACHING
ANGEBOTE

Coaching, eine individuelle, zielgerichtete und begleitende Beratung zur Unterstützung und zur Reflexion für die Weiterentwicklung von beruflichen Kompetenzen.

Es richtet sich an Führungs- und Leitungskräfte sowie Führungskräftenachwuchs im Gesundheitswesen und an Menschen, die sich gezielt auf neue Aufgabenstellungen vorbereiten oder sich in komplexen Situationen unterstützen lassen wollen.

Im Coaching wird an konkreten Anliegen einer gecoachten Person (Coachee) gearbeitet. Rollen, Aufgaben und schwierige Situationen werden analysiert, Ziele geklärt, neue Verhaltensstrategien entwickelt und trainiert.

Und so funktioniert es:

- Kostenfreies Erstgespräch
- Auftragsklärung
- Monatliche Sitzungen für zwei bis drei Stunden über 6 bis 10 Termine

Unsere Coaches der BEA. Beratung & Training
Dr. Julia Egbringhoff (Dipl.-Päd, Soz.-Wiss.)
Peter Schmidt (Dipl. Soz.-Wiss.)

Die BEA.- Coaches sind professionell ausgebildet, verfügen über ein bewährtes Methodenrepertoire und langjährige Berufserfahrung.

Teamsupervision und Teamentwicklung
Unser Beratungsangebot für Teams im Gesundheitsbereich
Information & Beratung
Peter Schmidt (Dipl.-Soz.-Wiss.)
BEA. Beratung & Training
Telefon 02303 1 69 21

Weitere Angebote im Bereich Management und Organisation sowie Beratungsangebote zur Personal- und Organisationsentwicklung bietet Ihnen unser starker Partner BEA. Organisations- und Personalberatung GmbH in Unna. Weitere Informationen unter www.bea-beratung.de

ALLES AUF
EINEN BLICK



WEITERBILDUNGEN

WEITERBILDUNG IN DER BEHANDLUNGSPFLEGE

Qualifizierung zur Übernahme von Tätigkeiten in der Behandlungspflege der Leistungsgruppen 1 und 2

Die Rahmenvereinbarungen der Trägerverbände in der ambulanten Pflege mit den Primärkassen 2009 haben ergeben, dass Leistungen durch Hilfskräfte in der ambulanten Pflege erbracht und abgerechnet werden dürfen, wenn diese die oben angegebene Zusatzqualifizierung nachweisen können. Diese Qualifizierungsmaßnahme vermittelt ausgewählte anatomisch/physiologische, medizinische und pflegerische Grundlagen für Behandlungsleistungen. Das Kursprogramm umfasst 186 Unterrichtsstunden und ist in vier Module gegliedert.

Inhalte

Rechtliche Aspekte; Inhalation; Hygiene; Ernährung; Erste Hilfe; Medikamenten-Gabe; Injektionen; Versorgung SPK/PEG; Dekubitus-Versorgung; Vitalwerte; physikalische Therapien

Zugangsvoraussetzungen

Für die Tätigkeit in der Behandlungspflege setzen wir eine entsprechende ethische Haltung zur Versorgung kranker und pflegebedürftiger Menschen voraus. Zudem sind die Sensibilität im Umgang mit fachlichen Grenzen und Anforderungen und die Entscheidungsfähigkeit von zentraler Bedeutung.

Aufnahme

Wir bitten um vollständige Bewerbungsunterlagen.

ALLES AUF EINEN BLICK

Zielgruppe

Pflegeassistenten/-innen ohne qualifizierte Pflegeausbildung, mit zweijähriger Berufserfahrung; staatlich anerkannte Altenpflegehelfer/-innen (einjähriges Examen)

Kursleitung Kurs-Nr. / Termin

Claudia Stenzel, Lehrerin für Pflegeberufe
Kurs-Nr. FG 18250 / Termin 20.02.2018 - 30.05.2018
Kurs-Nr. FG 18251 / Termin 04.06.2018 - 24.09.2018
Kurs-Nr. FG 18252 / Termin 25.09.2018 - 14.01.2019
Montags und dienstags, jeweils von 14 - 18 Uhr,
14-tägig auch mittwochs von 14 - 18 Uhr

Preis Abschluss Veranstaltungsort

884,80 Euro
Zertifikat
FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24
44536 Lünen

**Nutzen Sie für diese Weiterbildung den NRW
Bildungsscheck oder den Prämienutschein.**

WEITERBILDUNGEN

WEITERBILDUNG ZUR LEITUNG FÜR AMBULANTE UND STATIONÄRE BEREICHE IM GESUNDHEITSWESEN

nach den Leitlinien der DKG und SGB XI

Diese Weiterbildung qualifiziert zur verantwortlichen Pflegefachkraft in der stationären und ambulanten Pflege. Die Teilnehmer/-innen werden befähigt einen Führungsstil zu entwickeln, der es Ihnen ermöglicht, in der Organisation und der Zusammenarbeit mit den Mitarbeiter/-innen und anderen Berufsgruppen unmittelbar Einfluss auf die Arbeits- und Lebenszufriedenheit der Mitarbeiter/-innen und der zu betreuenden Menschen einzuwirken.

Die Teilnehmer/-innen erhalten die Möglichkeit, das theoretisch erworbene Wissen in der Praxis zu vertiefen und weiterzuentwickeln.

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 480 Unterrichtsstunden (Präsenz), die sich in Blockwochen und Unterrichtstagen gliedern. Des Weiteren sind 42 Unterrichtsstunden zum Selbststudium geplant.

Inhalte

Betriebliches Gesundheitsmanagement;
Qualitätsmanagementprozesse;
Führen und Leiten; Konfliktmanagement, Arbeits-
und Sozialrecht;
Projektentwicklung, Kommunikation und
Gesprächsführung; Dienstplangestaltung
Leistungsbeurteilungen/Arbeitszeugnisse;
Betriebswirtschaftsaspekte; Pflegemanagement;
Pflegewaterwissenschaft

Pflegefachkräfte mit 2-jähriger Berufserfahrung, die Leitungs- und Führungsaufgaben wahrnehmen oder sich darauf vorbereiten möchten

Wir bitten Sie darum, vollständige Bewerbungsunterlagen incl. Lebenslauf, Nachweis über die abgeschlossene Ausbildung sowie einen Nachweis über die Berufstätigkeit einzureichen.

Claudia Stenzel
(Lehrerin für Pflegeberufe)
FG 18240

Beginn: 22.11.2018

Die Modulübersicht mit entsprechenden Terminen und Uhrzeiten senden wir Ihnen gern zu.

2.850 Euro
Zertifikat

FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24, 44536 Lünen

**Aufbaukurs Qualifikation zur Einrichtungsleitung
nach DKG Richtlinien möglich
(172 Unterrichtsstunden)**

ALLES AUF EINEN BLICK

Zielgruppe

Aufnahme

Kursleitung Dozenten Kurs-Nr. Termin

Preis

Abschluss Veranstaltungsort



**KONTINENZ-MANAGER
- FACHKRAFT FÜR
KONTINENZ-FÖRDERUNG**

**Weiterbildung in
Vollzeit**

Inkontinenz ist ein Gesundheitsproblem, das die Lebensqualität der betroffenen Menschen in jedem Lebensalter erheblich beeinträchtigt. In Deutschland leiden mindestens vier bis fünf Millionen Erwachsene an Harninkontinenz. Im Alter von acht Jahren nassen ca. 110.000 bis 170.000 Kinder tagsüber ein. Einschränkungen bis zur sozialen Isolation sind die Folge. Die pflegerische Intervention rückt somit auf diesem Gebiet immer mehr in den Vordergrund.

Diese Weiterbildung befähigt Pflegende, die von Kontinenzproblemen Betroffenen, professionell zu betreuen. Es geht darum, alltagstaugliche Lösungen entwickeln zu können und aufzuzeigen, wie Patienten dabei unterstützt werden können, die mit der Inkontinenz verbundenen Beeinträchtigungen zu mindern und die Lebensqualität zu steigern.

Die Weiterbildung umfasst 100 Unterrichtsstunden.

Inhalte

Medizinische Grundlagen, Anatomie, Physiologie, Wahrnehmung, Krankheitslehre, Beratung und Anleitung von Patienten, psychosoziale Aspekte, Expertenstandard, Rechtliche Grundlagen, Pflegewissenschaft

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Zielgruppe	Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen sowie Altenpfleger/-innen mit abgeschlossener Ausbildung
Zugangsvoraussetzung	Pflegefachkräfte mit einjähriger Berufserfahrung Bitte fügen Sie Ihrer Anmeldung einen Lebenslauf, einen Nachweis über die abgeschlossene Ausbildung sowie Ihrer Berufstätigkeit bei.
Kursleitung	Anton Münster (Gesundheits- und Krankenpfleger)
Kurs-Nr.	FG 18201
Termin	15. - 19.01.2018 und 12. - 16.03.2018 jeweils von 9 - 16 Uhr (100 Ustd.)
Kurs-Nr.	FG 18218
Termin	10. - 14.09.2018 und 12. - 16.11.2018 jeweils von 9 - 16 Uhr (100 Ustd.)
Preis	1.200 Euro
Abschluss Veranstaltungsort	Zertifikat FORUM Gesundheit Am Brambusch 24, 44536 Lünen

**EXPERTE/-IN FÜR
ENTEROSTOMA-
THERAPIE**

**Berufsbegleitende
Weiterbildung**

Das Lehrgangskonzept erfüllt die Anforderungen aus Punkt 1.8.6 des Erhebungsbogens für Darmkrebszentren der Deutschen Krebsgesellschaft.

Die Zahl der Stomaträger/-innen in Deutschland wird auf 100.000 bis 120.000 geschätzt, Tendenz jährlich steigend. Pro Jahr erkranken über 70.000 Menschen an Darmkrebs, Die Weiterbildung zielt darauf ab, die notwendige professionelle Unterstützung zu gewährleisten. Dazu zählen die Vermittlung zusätzlicher Fach- und Methodenkompetenzen, die sich durch den medizinischen Fortschritt, neuer Operationsmethoden und neuer Medizinprodukte ergeben. Ebenso werden umfangreiche Kenntnisse zu den Krankheitsbildern und pflegerischen Versorgungsansätzen vermittelt und kommunikative Kompetenzen trainiert, um die Beratungsprozesse mit betroffenen Patienten und deren Angehörigen professionell gestalten zu können. Die Weiterbildung umfasst 14 Module (excl. „Wundexperte ICW e.V.“) mit insgesamt 438 Unterrichtsstunden, die durch eine Hospitation von mindestens 38 Zeitstunden bei geeigneten Institutionen ergänzt wird (Hospitationsbericht). Jedes Modul wird mit einem Leistungsnachweis abgeschlossen, die Weiterbildung schließt mit einem Kolloquium ab. Das Lehrgangskonzept erfüllt die Anforderungen aus Punkt 1.8.6 des Erhebungsbogens für Darmkrebszentren der Deutschen Krebsgesellschaft.

Inhalte

Pflegewissenschaft, Recht, Fistelmanagement, Patientenedukation, Prävention, Ethik, Stomamangement, Wundmanagement, Ernährung, Schmerztherapie, Kontinenzmanagement, Pflege in der Onkologie

Zielgruppe	Gesundheits- und Krankenpfleger/-in, Altenpfleger/-in
Zugangsvoraussetzung	Mindestens zweijährige Berufserfahrung (Nachweis), Zertifikat zur Erlaubnis der Berufsbezeichnung Claudia Stenzel (Lehrerin für Pflegeberufe)
Kursleitung	FG 18202
Kurs-Nr.	24.01.2018 - 24.11.2018
Termin	jeweils von 8.30 - 15.45 Uhr (160 Ustd.) 3.286 Euro
Preis	(excl. Modul „Wundexperte ICW e.V.“)

Zertifikat
Die Modulübersicht mit entsprechenden Terminen
senden wir Ihnen gern zu.
FORUM Gesundheit,
Am Brambusch 24, 44536 Lünen

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Zielgruppe	Gesundheits- und Krankenpfleger/-in, Altenpfleger/-in
Zugangsvoraussetzung	Mindestens zweijährige Berufserfahrung (Nachweis), Zertifikat zur Erlaubnis der Berufsbezeichnung Claudia Stenzel (Lehrerin für Pflegeberufe)
Kursleitung	FG 18202
Kurs-Nr.	24.01.2018 - 24.11.2018
Termin	jeweils von 8.30 - 15.45 Uhr (160 Ustd.) 3.286 Euro
Preis	(excl. Modul „Wundexperte ICW e.V.“)
Abschluss	Zertifikat
Veranstaltungsort	Die Modulübersicht mit entsprechenden Terminen senden wir Ihnen gern zu. FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

**WEITERBILDUNG
ZUM/ZUR
BETREUUNGS-
ASSISTENT/-IN
IN DER PFLEGE**

(nach § 53c SGB XI
vom 23.11.2016)

Die Pflege Demenzkranker ist für Angehörige und professionell Pflegende eine schwierige, oft anstrengende Aufgabe. Zusätzliche Betreuungskräfte in der Pflege dieser Menschen schaffen Entlastung und verbessern die Lebensqualität der Demenzkranken. Ein längeres Gespräch, ein Spaziergang oder ein gemeinsames Spiel werden durch den Einsatz von Betreuungsassistentinnen/ten möglich.

Im Mittelpunkt der Arbeit der Betreuungsassistenten/-innen stehen nicht die eigentlichen Pflegeaufgaben, sondern Hilfen in der Alltagsbegleitung. Die Erkrankten sollen Begleitung, Unterstützung und anregende Gesellschaft geboten bekommen.

Inhalte

Grundkenntnisse Demenz, psychische Erkrankungen, geistige Behinderungen, Alterserkrankungen, Grundkenntnisse Pflege und Pflegedokumentation, Rechtliche Grundlagen, Kommunikation, Interaktion, Ernährungslehre, Hauswirtschaft.

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Zielgruppe

Zielgruppe Die Weiterbildung richtet sich an alle Personen, die Interesse an einer betreuenden Tätigkeit in der Pflege haben. Wünschenswert sind lebenserfahrene, sozial motivierte Frauen und Männer die einen beruflichen Neu- oder Wiedereinstieg suchen sowie Seiteneinsteiger aus sozialen und helfenden Berufen.

Zugangsvoraussetzung

Die Teilnehmer/-innen müssen mindestens 18 Jahre alt sein.

Kursleitung

Anne-Kathrin Roßbach
(Bildungsreferentin)

**Kurs-Nr.
Termine**

FG 18203
05. - 16.02.2018 und 05. - 16.03.2018
(19.02. - 02.03.2018 firmeninternes Praktikum)
jeweils von 8.30 - 15.45 Uhr (160 Ustd.)

**Kurs-Nr.
Termine**

FG 18215
03. - 14.09.2018 und 08. - 19.10.2018
(17.09. - 28.09.2018 firmeninternes Praktikum)
jeweils von 8.30 - 15.45 Uhr (160 Ustd.)

Preis

832 Euro

Abschluss

Abschluss Zertifikat und Zeugnis

Veranstaltungsort

FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24, 44536 Lünen

**ENTSPANNUNGS-
PÄDAGOGE/-IN**

**Anerkannte Ausbildung
nach § 20 Sozialgesetz-
buch V**

Immer mehr Menschen suchen Wege dem Stress in Beruf und Familie konstruktiv zu begegnen. Entspannungspädagogen können als kompetente Fachleute die Betroffenen auf ihrem Weg begleiten und ihnen Lösungsmöglichkeiten bieten. Die Weiterbildung befähigt die Teilnehmer/-innen zur präventiven Arbeit mit gesunden Menschen zur beruflichen Ergänzung oder Neuorientierung.

Inhalte

Stresstheorie, Stressbewältigung, Zeitmanagement, Kommunikation, Beratung, Kurskonzeptentwicklung, Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen (32 UE), Autogenes Training nach Schultz (32 UE), Anleiten von Fantasiereisen, MBSR, Yoga, Atemtechniken, Reiki, Aromen, Wickel und Auflagen

Zugangsvoraussetzung

Die Teilnehmer/-innen müssen mindestens 18 Jahre alt sein und sollten ein abgeschlossenes Studium oder eine Grundausbildung in einem sozialen oder therapeutischen Berufsfeld vorweisen.

Die Weiterbildung richtet sich an alle Interessierten.
Martina Plathaus
(Entspannungspädagogin, Heilpraktikerin)

FG 18205

10.02./ 24.02./ 10.03./ 24.03./ 07.04.2018

21.04./ 05.05./ 19.05./ 02.06./ 16.06.2018

jeweils samstags von 8.30 - 15.30 Uhr (80 Ustd.)

FG 18214

01.09./ 15.09./ 29.09./ 13.10./ 27.10.2018

10.11./ 24.11./ 08.12.2018/ 12.01./ 26.01.2019

jeweils samstags von 8.30 - 15.30 Uhr (80 Ustd.)

890 Euro

(inkl.Tagungsgetränke)

Zertifikat

FORUM Gesundheit,

Am Brambusch 24

44536 Lünen

**Termine für Auftage zur Weiterbildung,
finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.forum-gesundheit-nrw.de**

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

**Zielgruppe
Kursleitung**

**Kurs-Nr.
Termin**

**Kurs-Nr.
Termin**

Preis

**Abschluss
Veranstaltungsort**



**BASISKURS
„WUNDEPERTE
ICW E.V.“**

Der Basiskurs ist ausgerichtet am Expertenstandard „Pfleger von Menschen mit chronischen Wunden“ und hat sich in den letzten Jahren als einer von wenigen Standards in der qualifizierten Wundversorgung durchgesetzt.

Der Nachweis von Mitarbeiter/-innen mit dieser Qualifikation wird zunehmend notwendig, um an integrierten Versorgungsketten als Leistungserbringer partizipieren zu können.

Die Teilnehmer/-innen des Basisseminars werden zur sachgerechten Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden sowie zur Umsetzung präventiver Maßnahmen befähigt.

Die Weiterbildung besteht aus einem Basiskurs mit 64 Ustd. Sie schließt mit einer schriftlichen Prüfung, der 16-stündigen Hospitation á 60 Minuten und einem fünfseitigen Hospitationsbericht ab.

Inhalte

Physiologie der Haut und Wundentstehung, Prophylaktische Maßnahmen, Druckreduzierende und –entlastende Maßnahmen, Kompressionstherapie, Hygiene, Assessmentinstrumente, Wundheilung systemische Einflüsse, Diagnostik, Débridement, Verbandwechsel, Schulung und Beratung, Recht

**ALLES AUF
EINEN BLICK**
Zielgruppe

Pflegekräfte, Mediziner/-innen, Apotheker/-innen, Diabetesberater/-innen, Arzthelfer/-innen und Podologen/-innen

Kursleitung

Veronika Gerber
(Kinderkrankenschwester, Referentin für Schulung und Beratung im Wundmanagement, Vorstandsvorsitzende der ICW e.V.)

**Kurs-Nr.
Termine**

FG 18204
05.02. - 08.02.2018 und 27.02. - 02.03.2018
jeweils von 9 - 16.15 Uhr (64 Ustd.)

**Kurs-Nr.
Termine**

FG 18216
03.09. - 06.09.2018 und 11.09. - 14.09.2018
jeweils von 9 - 16.15 Uhr (64 Ustd.)

**Preis
Abschluss
Veranstaltungsort**

820 Euro
Zertifikat
FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24,
44536 Lünen



**Zusatzqualifikation Fachtherapeut/-in Wunde
ICW - neu im Programm! Schauen Sie auf unserer
Homepage unter:
www.forum-gesundheit-nrw.de**

**HYGIENE-
BEAUFTRAGTE/-R**

**Halten die
Hygienepläne in
Ihrer Einrichtung
derzeit einer
Überprüfung stand?**

Nach der Novelle des Infektionsschutzgesetzes im Sommer 2011, sind die Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes umzusetzen. Damit, ist entsprechend den Empfehlungen von 2005 über die Infektionsprävention, organisatorisch und personell Rechnung zu tragen.

Ziel der Weiterbildung ist es, umfangreiche Kenntnisse und Methoden zu gewinnen, um als Hygienebeauftragte/-r die verantwortliche Umsetzung der Richtlinien zu leisten.

Die Teilnehmer setzen sich mit den gesetzlichen Grundlagen auseinander, lernen Hygienepläne umzusetzen, einzuhalten und nachvollziehbar zu dokumentieren. Es geht darum, Infektionen zu erkennen und handlungssicher zu intervenieren.

Inhalte

Grundlagen der Mikrobiologie; Gesetzliche und normative Regelungen zur Hygiene; Unfallverhütungsvorschriften, Richtlinien im Bereich der Hygiene; Hygienemanagement und Aufgaben des Hygienefachpersonals; Nosokomiale Infektionen und Infektionskrankheiten; Aufbereitung von Medizinprodukten; Anforderungen an die Entsorgung

Alle Verantwortlichen für die Umsetzung der Hygienerichtlinien, die als qualifizierte/-r Hygienebeauftragte/-r Infektionsschutz u. Prävention in ihrer Einrichtung etablieren möchten. Die Weiterbildung umfasst 40 Unterrichtsstunden, die als fünf aufeinanderfolgende Tagesseminare, jeweils samstags, angeboten wird.

Falk-Uwe Hasler
(staatl. gepr. Desinfektor)

FG 18212
02.06., 09.06., 16.06., 23.06. und 30.06.2018
jeweils von 8.30 - 15.30 Uhr (40 Ustd.)

FG 18222
03.11., 10.11., 17.11., 24.11. und 01.12.2018
jeweils von 8.30 - 15.30 Uhr (40 Ustd.)

390 Euro
Zertifikat

(5 Weiterbildungspunkte)
FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24,
44536 Lünen

**Termine für Auffrischkurse zur/zum
Hygienebeauftragte/-n, finden Sie auf unserer
Homepage unter: www.forum-gesundheit-nrw.de**

**ALLES AUF
EINEN BLICK**
Zielgruppe
Dozent
**Kurs-Nr.
Termine**
**Kurs-Nr.
Termine**
**Preis
Abschluss
Veranstaltungsort**

Das Krankenpflegegesetz/Altenpflegegesetz schreibt vor, dass Einrichtungen, die praktisch ausbilden, berufspädagogisch ausgebildete Praxisanleiter/-innen vorhalten müssen. Ziel der Weiterbildung ist es, die Teilnehmer/-innen zu befähigen, in der beruflichen Praxis geplant und individuell anzuleiten. Die im Rahmen der Weiterbildung vermittelten Kenntnisse und Fähigkeiten qualifizieren zur kompetenten Anleitung, Beratung und Betreuung von Schülern und neuen Mitarbeiter/-innen in der Alten-, Kranken-, und Kinderkrankenpflege.

Die Weiterbildung entspricht den Anforderungen der AltPflAPrV und der KrPflAPrV. Sie ist in fünf Module gegliedert, die theoretisch aufeinander aufbauen und mit Praxisaufgaben verknüpft sind. Umfang: 176 Unterrichtsstunden Theorie, 40 Unterrichtsstunden Praxis (incl. 3 Ustd. Praxisbegleitung zur Beurteilung der praktischen Leistungen der Pflegeschüler/-innen)

Inhalte

Berufliches Rollenverständnis, Pflegeprozess/Anleitungsprozess, Methodik/Didaktik, Kommunikation, Beurteilung des Ausbildungsgeschehens

ALLES AUF
EINEN BLICK**Zielgruppe**

Examierte Pflegekräfte mit einem Jahr Berufserfahrung

Kursleitung

Claudia Stenzel
(Praxisanleiterin, Lehrerin für Pflegeberufe)

Kurs-Nr.

FG 18209

Termin

19.03.2018 - 06.07.2018
jeweils von 8.30 - 15.30 Uhr (176 Ustd.)

Kurs-Nr.

FG 18217

Termin

03.09.2018 - 18.01.2019
jeweils von 8.30 - 15.30 Uhr (176 Ustd.)
Die Modulübersicht mit entsprechenden Terminen senden wir Ihnen gern zu.

Preis

980 Euro

Abschluss

Zertifikat

Veranstaltungsort

FORUM Gesundheit
Friedrich-Ebert-Str. 58
59425 Unna

Termine für Aufbauitage zu unserer Weiterbildung, finden Sie auf unserer Homepage unter: www.forum-gesundheit-nrw.de

Eine Krebserkrankung verändert das Leben von Betroffenen und deren Angehörigen. Die Krankheit, ihre Behandlung und die unübersehbaren Folgen können nicht nur körperlich sondern auch seelisch stark belasten. Angst, Stress, Schmerz und Trauer, Probleme in der Familie, finanzielle, berufliche und soziale Herausforderungen können durch den Betroffenen allein nicht mehr bewältigt werden. Durch die besondere, durch Krankheit ausgelöste Form der psychischen Hilfsbedürftigkeit ergeben sich eine Reihe von komplexen Beratungssituationen, die eine intensivere Auseinandersetzung mit der Lebenswelt der Betroffenen erfordern. Die Funktion der Psychoonkologischen Berater/innen ist die Unterstützung sowie die teilweise Übernahme von Aufgaben der zertifizierten Psychoonkologen. Dazu gehören Beratung, Diagnostik und Therapiemaßnahmen, zur Identifikation der Belastungen von Betroffenen, der Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung, zur Verbesserung und Behandlung seelischer, sozialer und körperlicher Folgen der Krebserkrankung sowie die Unterstützung bei der Bewältigung des Alltags.

Inhalte

Grundlagen der Onkologie
Behandlungsmöglichkeiten
Konzepte der Psychoonkologie
Krankheitsverarbeitung
Psychodiagnostik, Qualitätssicherung,
Dokumentation
Gesprächsführung mit Krebspatienten
Entspannungsmethoden
Kollegiale Beratung, Resilienz

Diese Weiterbildung richtet sich an Pflegefachkräfte aus allen onkologischen Bereichen.
Dr. med. Anika Biel
Fachärztin für Urologie;
Psychoonkologische Leiterin der Urologie

FG 18207

02.03./03.03./13.04./14.04./04.05./05.05./08.06./09.06.2018
jeweils von 8.30 - 15.30 Uhr (64 Ustd.)

770 Euro

Zertifikat

FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24, 44536 Lünen

ALLES AUF
EINEN BLICK**Zielgruppe****Kursleitung****Kurs-Nr.****Termin****Preis****Abschluss
Veranstaltungsort**

**BASISKURS
„PFLEGEFACH-
KRAFT FÜR
AUSSER-
KLINISCHE
BEATMUNG“**

Die im Dezember 2009 veröffentlichte S2 Leitlinie „Nichtinvasive und invasive Beatmung als Therapie der chronischen respiratorischen Insuffizienz“ beschreibt die allgemeinen strukturellen, personellen und technischen Anforderungen in der außerklinischen Beatmungsversorgung. Ein Schwerpunkt der Leitlinie sind die Qualitätsanforderungen an die Pflegefachkräfte in der fachpflegerischen Versorgung beatmeter Menschen.

Als notwendig erachtet wurde, dass jeder Pflegeanbieter für die außerklinische Beatmung eine Fachbereichsleitung (Kriterien siehe Leitlinie) bereitstellen muss, und dass jede Pflegefachkraft ohne berufliche Erfahrung oder Zusatzausbildung einen strukturierten Basiskurs zu absolvieren hat, welcher durch die Fachgesellschaft DIGAB anzuerkennen ist.

Aufbau und Abschluss der Weiterbildung

Die Weiterbildung ist modular aufgebaut. Es werden 56 Unterrichtsstunden Theorie angeboten. Der erfolgreiche Abschluss der Weiterbildung wird mit einem Zertifikat bescheinigt.

Inhalte

Physiologie der Atmung und Beatmung, Technik der Beatmungsgeräte, Monitoring, Sauerstofftherapie, Masken- und Trachealkanülen und deren Applikationen, Methoden der Sekretmobilisierung und -elimination, Inhalationstechniken, Tracheostomamanagement, Befeuchtungsmanagement der Atemwege

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Zielgruppe	Zielgruppe Pflegefachkräfte mit 3-jähriger Berufsausbildung, die im außerklinischen Bereich in der fachpflegerischen Versorgung beatmungsabhängiger Patienten eigenverantwortlich tätig sind.
Kursleitung	Torsten Gosebrink (Fachkrankenpfleger für Schwerst- und Intensivpflege)
Kurs-Nr.	FG 18208
Termin	08./09.03.2018 und 17./18.04.2018 und 07./08.05.2018 und 04.06.2018
Preis	jeweils von 8.30 - 15.30 Uhr (40 Ustd.) 550 Euro
Abschluss Veranstaltungsort	Zertifikat FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

**WEITERBILDUNG
ZUM/ZUR PKMS-
KOORDINATOR/-IN**

Die Weiterbildung zum PKMS-Koordinator richtet sich an Pflegekräfte, die in der Klinik die besondere Aufgabe der PKMS-Organisation und -Betreuung übernommen haben oder übernehmen sollen. Für die Koordinatoren entstehen, je nach hauseigenen Profil, unterschiedliche Herausforderungen: die Beratung und Anleitung von Mitarbeitern auf den Stationen, die Identifizierung der hochpflegeaufwendigen Patienten sowie eine Übersicht über den aktuellen Stand der Fälle. Außerdem sind sie diejenigen, die die Fragen zum PKMS innerhalb des Unternehmens beantworten können müssen und Mitarbeiter schulen und Sitzungen moderieren können.

Inhalte

Aufbau und Struktur des PKMS
Grundlagen des DRG-Systems
Plausibilisierung der Gründe und Maßnahmen
Grundlagen der Krankenhausfinanzierung
Kennenlernen gesundheitsökonomischer Prozesse
Anleitung und Beratung
Umgang mit Widerständen
Dokumentation anhand von Fallbeispielen
Optimierung der hausinternen Abläufe
MDK-Gutachten

Anton Münster
(PKMS-Referent - zertifiziert nach RECOM;
Mitglied der Fachgesellschaft Profession Pflege)
Michael von Eicken
(Leiter Medizincontrolling;
Katholisches Klinikum Bochum,
Beirat der Fachgesellschaft Profession Pflege)

FG 18211
19. - 21.04.2018
jeweils von 9.00 - 16.00 Uhr (24 Ustd.)
FG 18219
13. - 15.09.2018
620 Euro
(Incl. Mittagessen, Pausengetränke,
Seminarunterlagen auf einem 8 GB-USB-Stick)

Zertifikat
FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24
44536 Lünen

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Dozenten

**Kurs-Nr.
Termin**

**Kurs-Nr.
Termin
Preis**

**Abschluss
Veranstaltungsort**

**PALLIATIVE CARE
FÜR
PFLEGEBERUFE**

Die Weiterbildung nach dem Basiscurriculum ist von der DGP und dem DHPV anerkannt und nach den Zertifizierungsrichtlinien (DIN ISO 9001) der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) zertifizierbar

Palliative Care ist ein ganzheitliches Betreuungskonzept zur Versorgung und Betreuung von Schwerstkranken, Sterbenden und ihren Familien. Diese Aufgabe erfordert ein hohes Maß an fachlichem Wissen, kommunikativer und sozialer Kompetenz und Kreativität. Die Pflegenden müssen sich auf die individuellen Bedürfnisse und Vorstellungen der Menschen einlassen und ihre Tätigkeit entsprechend anpassen können. Die Teilnehmer/-innen arbeiten an der Entwicklung einer angemessenen, die die Individualität und Autonomie der Menschen in den Mittelpunkt stellt und dabei sein soziales Umfeld/seine Familie gleichermaßen berücksichtigt
Der Palliative Care Kurs für Pflegende wird nach dem multiprofessionell ausgerichteten Basiscurriculum Palliative Care (M. Kern, M. Müller und K. Aurnhammer) unterrichtet und wird durch zertifizierte Kursleiter der DGP geleitet.

Zielgruppe

Diese Weiterbildung richtet sich an Pflegefachkräfte aus allen Bereichen. Um ein anerkanntes Zertifikat zu erhalten, benötigen die Teilnehmer eine mindestens zweijährige Berufserfahrung.

Inhalte

Zielgruppe:
Diese Weiterbildung richtet sich an Pflegefachkräfte aus allen Bereichen. Um ein anerkanntes Zertifikat zu erhalten, benötigen die Teilnehmer eine mindestens zweijährige Berufserfahrung.

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Kursleitung	Monika Podbiel (DGP zertifizierte Kursleiterin Palliative Care)
Kurs-Nr.	FG 17202
Termin	04.12.2017 - 09.11.2018 jeweils von 8.30 - 15.30 Uhr
Preis	1.650 Euro
Abschluss Veranstaltungsort	Zertifikat FORUM Gesundheit Am Brambusch 24 44536 Lünen

**NACH-
QUALIFIZIERUNG
FÜR
ALTENPFLEGER/-
INNEN
NACH §92 SGBV**

(Aufbaukurs für dreijährige Altenpfleger/-innen zur ambulanten PDL)

Altenpflegefachkräfte, die vor der Durchführung der bundeseinheitlichen Altenpflegeausbildung 2006 die Ausbildung abgeschlossen haben, müssen sich im Bereich der Leistungen nach SGBV, also im Bereich der Behandlungspflege nachqualifizieren, um die Leitung, die leitende PDL oder stellvertretende Aber auch für nicht Leitungskräfte wird die Maßnahme empfohlen, da die Inhalte vor 2006 nur geringfügig in der Ausbildung behandelt wurden.

Die Weiterbildung umfasst berufs begleitend insgesamt 54 Unterrichtsstunden. An drei Tagen erfolgt ein Praktikum auf der Intensivstation oder einer anderen Station eines Krankenhauses falls die Leitung eines ambulanten Dienstes übernommen werden soll.

Inhalte

- Absaugen/ Bronchialtoilette
- Bedienung und Überwachung von Beatmungsgeräten
- Wechsel und Pflege der Trachealkanüle
- Versorgung von Drainagen
- Wundmanagement
- Infusion in Venen- /Portsysteme
- Intramuskuläre Injektionen
- Spezielle Krankenbeobachtung und das Einleiten von Maßnahmen in Notfallsituationen
- Legen und Wechseln von Magensonden

Zielgruppe

Diese Weiterbildung richtet sich an Altenpflegefachkräfte mit Abschluss der Ausbildung vor 2006 sowie Pflegefachkräfte aus allen Bereichen.

Claudia Stenzel
(Lehrerin für Pflegeberufe)
FG 18220
21.09./ 22.09./ 05.10./ 06.10./ 12.10./ 13.10./26.10. und 27.10.2018
560 Euro

Teilnahmebescheinigung
FORUM Gesundheit,
Am Brambusch 24
44536 Lünen

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Kursleitung	Claudia Stenzel (Lehrerin für Pflegeberufe)
Kurs-Nr.	FG 18220
Termine	21.09./ 22.09./ 05.10./ 06.10./ 12.10./ 13.10./26.10. und 27.10.2018
Preis	560 Euro
Abschluss Veranstaltungsort	Teilnahmebescheinigung FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24 44536 Lünen

**FACHTAGUNG
DEMENZ -
GEFÜHLE KENNEN
KEIN VERGESSEN**

Die Pflege demenzerkrankter Menschen stellt die Pflegenden jeden Tag vor neue Herausforderungen. Nicht verstehen, was der demenzerkrankte Bewohner mitteilen will und andererseits sich ihm gegenüber nicht verständlich machen zu können, erschwert die alltägliche Pflegesituation und führt zu Konflikten.

Die Fachtagung für Pflegefachkräfte und Interessierte soll dazu dienen, zentrale Themen der Demenz zu erörtern und Erfahrungen auszutauschen. Dafür bieten wir Expertenvorträge an. Im Mittelpunkt der vielen wichtigen Aspekte steht dabei die Frage, wie die Lebensqualität der Menschen gesichert und verbessert werden kann.

Das **FORUM** Gesundheit möchte mit dieser Fachtagung besonders auf nachfolgende Themen eingehen:

Gewalt
Sexualität
Alltagsgestaltung
Interaktion
Ängste

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Zielgruppe Pflegende aus allen Bereichen, alle Interessierten

Kurs-Nr. FG 18134
Termin 26.09.2018
Preis 9,30 - 15 Uhr
65 Euro

Abschluss Zertifikat
Veranstaltungsort **FORUM** Gesundheit
Am Brambusch 24,
44536 Lünen



Weitere Informationen zur Fachtagung, bitte erfragen.

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf und sichern Sie sich schon jetzt einen Teilnahmeplatz!

Informationen Claudia Stenzel
FORUM Gesundheit
Telefon: 0231 9860508

**PRAXIS-
MANAGER/-IN**

Die Entwicklungen im Gesundheitswesen zeigen deutlich, dass der Betrieb einer Arztpraxis Veränderungen unterliegt und der wirtschaftliche Druck auf den Praxisinhaber zunimmt. Die Inhaber von großen Arztpraxen stehen vor immer wieder wachsenden Herausforderungen.

Medizinische Fachzentren brauchen den Einsatz eines/-r qualifizierten Praxis- und Personalmanagers/-in.

Dieses Weiterbildungsangebot soll die Teilnehmer befähigen, diesen Anforderungen verantwortlich und kompetent zu begegnen, um den wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens zu optimieren.

Inhalte

Grundlagen der Betriebswirtschaft
Praxisorganisation
Qualitätsmanagement
Kommunikation
Personalmanagement
Rechtsvorschriften
Hygienemanagement

Voraussetzungen

Abgeschlossene Berufsausbildung oder Tätigkeit in einer Arztpraxis.

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

Zielgruppe

Ärztliches Fachpersonal,
medizinisches Fachpersonal, Pflegefachkräfte
sowie alle Interessierten
Claudia Stenzel
(Lehrerin für Pflegeberufe)

Kursleitung

FG 18206
14. - 16.02.2018 / 28.02. - 02.03.2018 /
11. - 13.04.2018 / 16. - 18.05.2018 /
13. - 15.06.2018 und 11. - 13.07.2018
(6 x 3 Tage)

Kurs-Nr.
Termine

jeweils mittwochs - freitags von 8.30 - 15.30 Uhr
(240 Ustd. davon 144 Ustd. Theorie)
1.950 Euro

Preis

Zertifikat
FORUM Gesundheit,
Am Brambusch 24
44536 Lünen

Abschluss
Veranstaltungsort

TERMINÜBERSICHT 2018

FORUM GESUNDHEIT

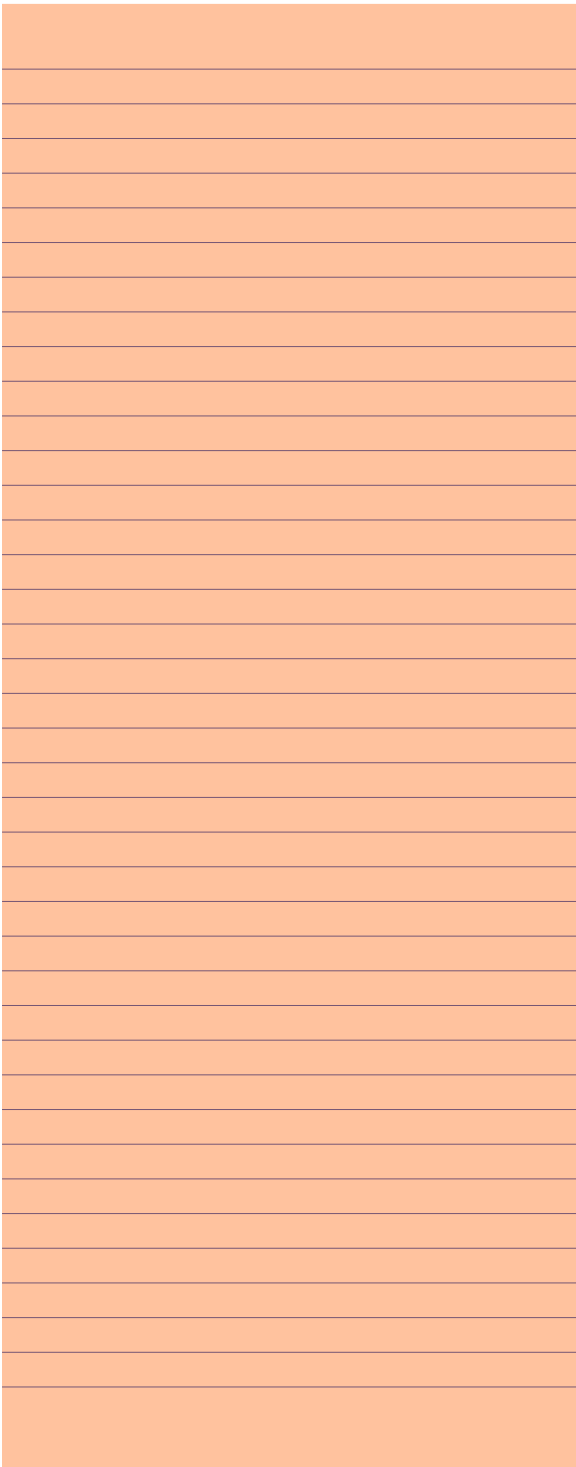
Seite	Kurs-Nr.	Termin	Thema	Preis €
42	FG 17202	04.12.2017 09.11.2018	Palliative Care für Pflegeberufe	1.650,00
32	FG 18201	15.01.2018 16.03.2018	Kontinanzmanager	1.200,00
33	FG 18202	24.01.2018 24.11.2018	Experte/-in für Enterostomatherapie	3.286,00
34	FG 18203	05.02.2018 16.03.2018	Betreuungsassistent/-in	832,00
36	FG 18204	05.02.2018 02.03.2018	Basiskurs Wundexperte	820,00
35	FG 18205	10.02.2018 16.06.2018	Entspannungspädagoge/-in	890,00
45	FG 18206	14.02.2018 13.07.2018	Praxismanager/-in	1.950,00
30	FG 18250	20.02.2018 30.05.2018	Behandlungspflege	884,80
12	FG 18101	26.02.2018 26.02.2018	Validation	90,00
39	FG 18207	02.03.2018 09.06.2018	Psychoonkologische Beratung	770,00
13	FG 18103	05.03.2018 06.03.2018	Auffrischkurs Demenz	230,00
15	FG 18104	05.03.2018 05.03.2018	Wundexpertentag Rezertifizierung	149,00
8	FG 18107	06.03.2018 07.03.2018	Bobath-Experte	180,00
40	FG 18208	08.03.2018 04.06.2018	Pflegefachkraft für außerklinische Beatmung	550,00
9	FG 18109	10.03.2018 10.03.2018	Notfallsituationen in der Pflege	120,00
11	FG 18111	16.03.2018 16.03.2018	Gewaltfreie Kommunikation	120,00
20	FG 18112	17.03.2018 17.03.2018	Arbeitshygiene beim diab. Fußsyndrom, MRSA	90,00
38	FG 18209	19.03.2018 06.07.2018	Praxisanleiter/-in	980,00
18	FG 18114	20.03.2018 20.03.2018	Qigong	90,00
10	FG 18116	10.04.2018 10.04.2018	PKMS für Führungskräfte	180,00
17	FG 18117	11.04.2018 12.04.2018	Resilienz	240,00
16	FG 18118	14.04.2018 26.05.2018	Meditation	390,00
41	FG 18211	19.04.2018 21.04.2018	PKMS Koordinator/-in	620,00
14	FG 18119	24.04.2018 25.04.2018	Expertensprechstunde	180,00
24	FG 18120	19.04.2018 19.04.2018	Familienfreundliches Unternehmen	140,00
26	FG 18121	25.04.2018 26.04.2018	Pflegeeinrichtungen heute - Generat. Führen	240,00
21	FG 18122	12.05.2018 12.05.2018	Psychohygiene	70,00
37	FG 18212	02.06.2018 30.06.2018	Hygienebeauftragte/-r	390,00
30	FG 18251	04.06.2018 24.09.2018	Behandlungspflege	884,80
28	FG 18124	06.06.2018 07.06.2018	Charisma	240,00
22	FG 18125	09.06.2018 09.06.2018	Das diab. Fußsyndrom, Charcotfuß	70,00
25	FG 18127	27.06.2018 28.06.2018	Mächtige Frauen in Führung gehen	240,00
10	FG 18129	30.08.2018 30.08.2018	PKMS für Führungskräfte	180,00
35	FG 18214	01.09.2018 26.01.2019	Entspannungspädagoge/-in	890,00
34	FG 18215	03.09.2018 19.10.2018	Betreuungsassistent/-in	832,00
36	FG 18216	03.09.2018 14.09.2018	Basiskurs Wundexperte	820,00
38	FG 18217	03.09.2018 18.01.2019	Praxisanleiter/-in	980,00
21	FG 18131	08.09.2018 08.09.2018	Psychohygiene	70,00

TERMINÜBERSICHT 2018

FORUM GESUNDHEIT


<i>Seite</i>	<i>Kurs-Nr.</i>	<i>Termin</i>	<i>Thema</i>	<i>Preis €</i>
32	FG 18218	10.09.2018 16.11.2018	Kontinzmanager	1.200,00
41	FG 18219	13.09.2018 15.09.2018	PKMS Koordinator/-in	620,00
43	FG 18220	21.09.2018 27.10.2018	Nachqualifizierung für Altenpfleger/-innen	560,00
23	FG 18132	22.09.2018 22.09.2018	Die postoperative Behandl. des neuro-angio. Fußes	70,00
30	FG 18252	25.09.2018 14.01.2019	Behandlungspflege	884,80
44	FG 18134	26.09.2018 26.09.2018	Fachtagung Demenz	65,00
20	FG 18135	06.10.2018 06.10.2018	Arbeitshygiene beim diab. Fußsyndrom, MRSA	90,00
8	FG 18136	09.10.2018 10.10.2018	Bobath-Experte	180,00
14	FG 18137	11.10.2018 12.10.2018	Expertensprechstunde	180,00
9	FG 18138	30.10.2018 30.10.2018	Notfallsituationen in der Pflege	120,00
19	FG 18139	30.10.2018 30.10.2018	MBSR	120,00
15	FG 18140	31.10.2018 31.10.2018	Wundexpertentag Rezertifizierung	149,00
37	FG 18222	03.11.2018 01.12.2018	Hygienebeauftragte/-r	390,00
12	FG 18142	09.11.2018 09.11.2018	Validation	90,00
11	FG 18144	19.11.2018 19.11.2018	Gewaltfreie Kommunikation	120,00
31	FG 18240	22.11.2018	Weiterbildung zur Leitungskraft	2.850,00
27	FG 18146	28.11.2018 29.11.2018	Grundlagen wirksamer MA-Führung	240,00
13	FG 18148	04.12.2018 05.12.2018	Auffrischkurs Demenz	230,00

NOTIZEN



A vertical notepad page with a solid orange background. It features horizontal lines spaced evenly down the page, providing a guide for writing notes.

NOTIZEN



A second vertical notepad page, identical to the first, with a solid orange background and horizontal lines for writing.

ANMELDUNG

Wir bitten um schriftliche Anmeldung an unsere Geschäftsstelle in Unna. Eine Anmeldekarte ist diesem Programm beigelegt. Sie können sich auch direkt online anmelden auf unserer Homepage www.forumgesundheits-nrw.de

Die Seminare werden bei Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl von acht Teilnehmern durchgeführt. Anmeldeschluss ist 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung.

Die angegebenen Preise verstehen sich incl. Tagungsgetränke.

FORTBILDUNG UND WEITERBILDUNG

Unter Fortbildung verstehen wir Seminare von einem Tag (8 Ustd.) oder mehreren Tagen Dauer, die neue Kenntnisse vermitteln, vorhandenes Wissen auffrischen bzw. ergänzen und Kompetenztraining beinhalten.

Als Weiterbildungen bieten wir Aufbauqualifizierungen an, die eine Weiterqualifizierung ermöglichen und in der Regel Bildungsveranstaltungen in größerem Umfang und modular aufgebaut sind. Weiterbildungen werden mit einem Zertifikat abgeschlossen.

Für alle beim **FORUM** Gesundheit besuchten oder innerbetrieblich durchgeführten Seminare erhalten Sie Fortbildungspunkte über die freiwillige Registrierung beruflich Pflegenden.

Mit der freiwilligen Registrierung für beruflich Pflegenden besteht für alle professionell Pflegenden die Möglichkeit, sich bei einer unabhängigen Registrierungsstelle - unabhängig von einer Verbandsmitgliedschaft - zentral erfassen zu lassen. In anderen europäischen Ländern sowie in den USA und Australien ist dies längst praktizierter Standard.

Für die Pflegekräfte gilt die Registrierung als Qualitätsprädiikat, da mit ihr entsprechende Qualifizierungsnachweise verbunden sind.

